

Jazzkalender von Hans Kumpf beim Jazzclub Hall

01.09.2012 12:18 von jazz (Kommentare: 0)

Musiker in Aktion und beim Soundcheck

Der Haller Jazzclub beschert seinen Mitgliedern einen Kalender mit „swing feeling“

Mit einer künstlerisch hochwertigen Aktion macht der Jazzclub Schwäbisch Hall auf sich aufmerksam. Druckfrisch liegt für 2013 ein Kalender vor, den Johannes Scheiterlein auf Basis von [Hans Kumpf](#) aufgenommenen Fotos gestaltet hat.

Die Mitglieder des von Dietmar Winter angeführten Vereins können sich ein Exemplar im DIN-A-3-Format kostenfrei bei den kommenden Konzerten abholen. Der erste „Jazztime“-Abend in dieser Saison findet am 29. September mit dem norwegischen Trompeter Arve Henriksen in der Hospitalkirche statt. Anderweitige Interessenten können das 13-blättrige Druckwerk an der Abendkasse käuflich erwerben.

Sozusagen „ehrenamtlich“ schuf Johannes Scheiterlein in tagelanger PC-Arbeit das überaus kreative Kalenderdesign. Da trieb er gewitzt ein grafisches Spiel mit den jeweiligen Tageszahlen. Ausgewählt hatte er Fotos, die von Hans Kumpf während des letzten Jahrzehnts digital in Schwäbisch Hall gemacht wurden. Eine Ausnahme stellt freilich das Titelblatt dar. Dies zeigt als historische schwarz-weiß-Aufnahme das Quintett des Posaunisten Albert Mangelsdorff Anfang 1968 in der Hospitalkirche. Damals hatte der 16-jährige Gymnasiast nur eine einfache Kleinbildsucherkamera zur Verfügung – aber schon das richtige Auge für den Jazz.

„Das Titelbild gehört zu meinen absoluten Favoriten“, erklärt Ute Christine Berger. Seit geraumer Zeit bereits ziert ein „ungeschminktes“ Poster dieses Motivs ihr Städtisches Kulturbüro. Besonders gefällt Halls Kulturbeauftragter jetzt eine vielfarbige Totale mit einem amerikanischen Tenorsaxophonisten im musikalischen Mittelpunkt: „Das Juli-Bild mit Charles Lloyd fängt grandios das „barocke Jazzflair“ in der Hospitalkirche ein. Gut, dass der Kalender das ganze Jahr dazu ermuntert, unsere Jazzkonzerte zu besuchen.“

Und das auserwählte Kalenderblatt von Dietmar Winter? Der Vorsitzende des Haller Jazzclubs meint: "Mir fällt es sehr schwer, ein Lieblingsbild unter den 12 Bildern rauszusuchen. Die Musiker werden von Hans Kumpf in ihren Emotionen sehr gut porträtiert. Ich entschied mich für das Foto von Günter Baby Sommer, das die musikalische Dynamik bei seinem Konzert wunderbar wiedergibt".

Als weitere Musiker sieht man auf dem Kalender in der Größe von 30 auf 42 Zentimeter noch die Pianisten Patrick Bebelaar, Paul Kuhn, Michael Wollny und Ketil Bjornstad, die Trompeter Nils Wülker und Thomas Siffling, den Saxophonisten Charlie Mariano, die Bassisten Avishai Cohen, Bänz Oester und Dieter Ilg sowie den Bandoneonspieler Dino Saluzzi. Der vielgefeierte Michael Wollny kann sich als abgebildeter Künstler sein obligatorisches Belegexemplar Ende März nächsten Jahres persönlich abholen, wenn er erneut beim [Haller Jazz-Art-Festival](#) auftritt...

[| nach oben](#)

Die Jazznews der Jazzpages

Einen Kommentar schreiben